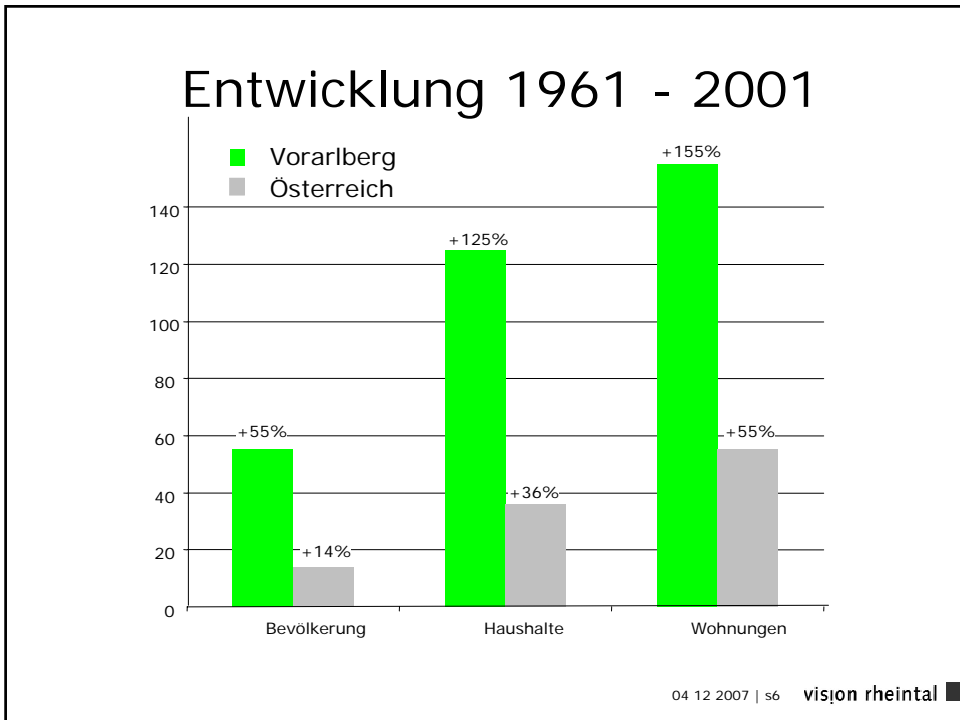


04 12 2007 | s3 **vision rheintal**



04 12 2007 | s4 **vision rheintal**



Prognose 2001 - 2031

Bevölkerung

- _ Abschwächung des Wachstums, +13%
- _ Starke Alterung, Bev. >65J +101%
- _ Weniger Kinder und Jugendliche, Bev. <20J -11%

Haushalte




- _ Zuwachs bei Haushalten, +30%
- _ Mehr Einpersonenhaushalte, +64%

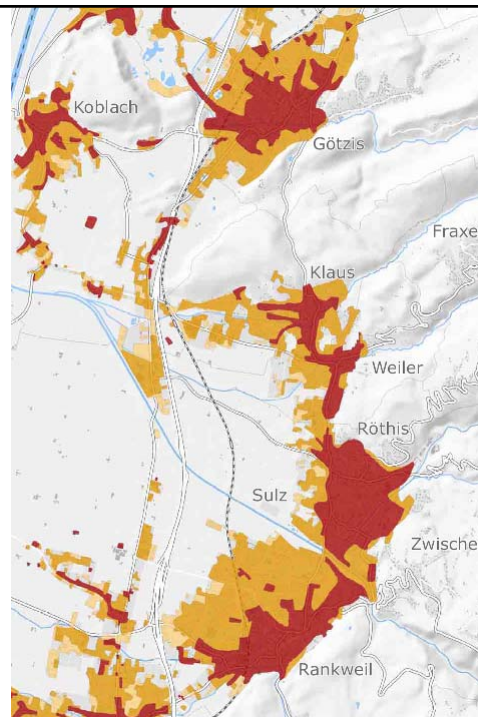
Wohnungen

- _ Bedarf an neuen Wohnungen, +44.000

04 12 2007 | s7 vision rheintal

Siedlungsentwicklung 1950-2001

-  bis 1950
-  1950 bis 1990
-  1990 bis 2001



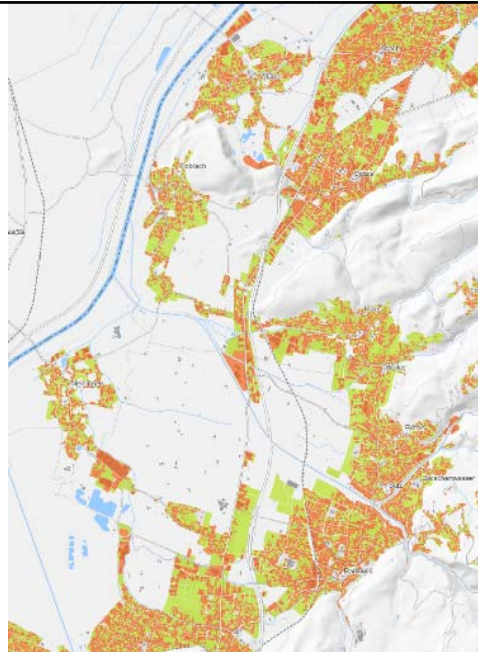
Bauflächen

gewidmete Bauflächen	100%
bebaute Bauflächen	58%
unbebaute Bauflächen	42%

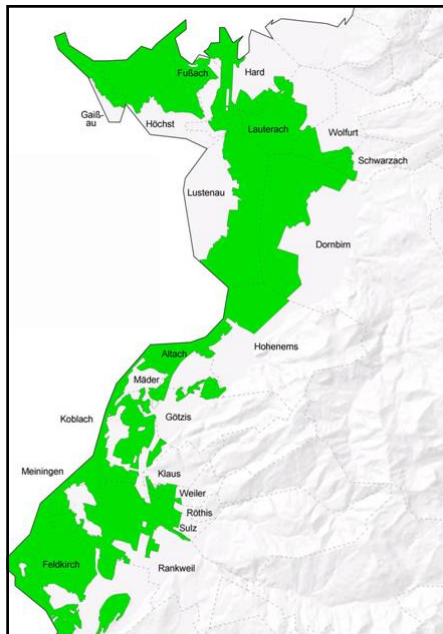
Einfaches Zahlenspiel

→ Reserven bieten Raum für weitere 172.000 Personen

→ Reserven reichen bei gleich bleibender Entwicklung rechnerisch für über 150 Jahre



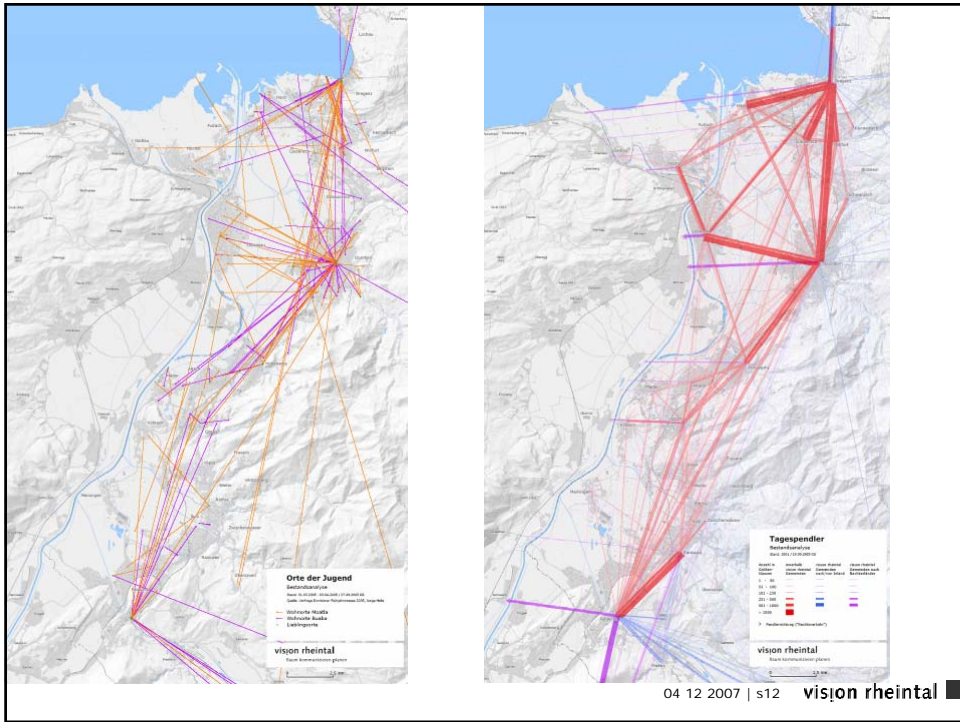
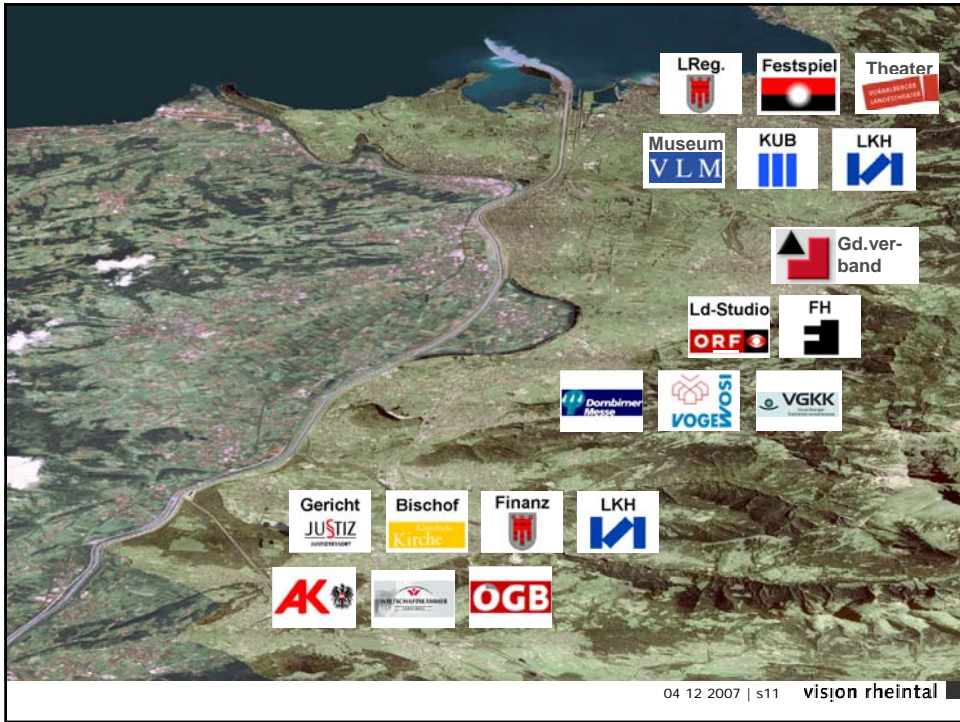
04 12 2007 | s9 vision rheintal

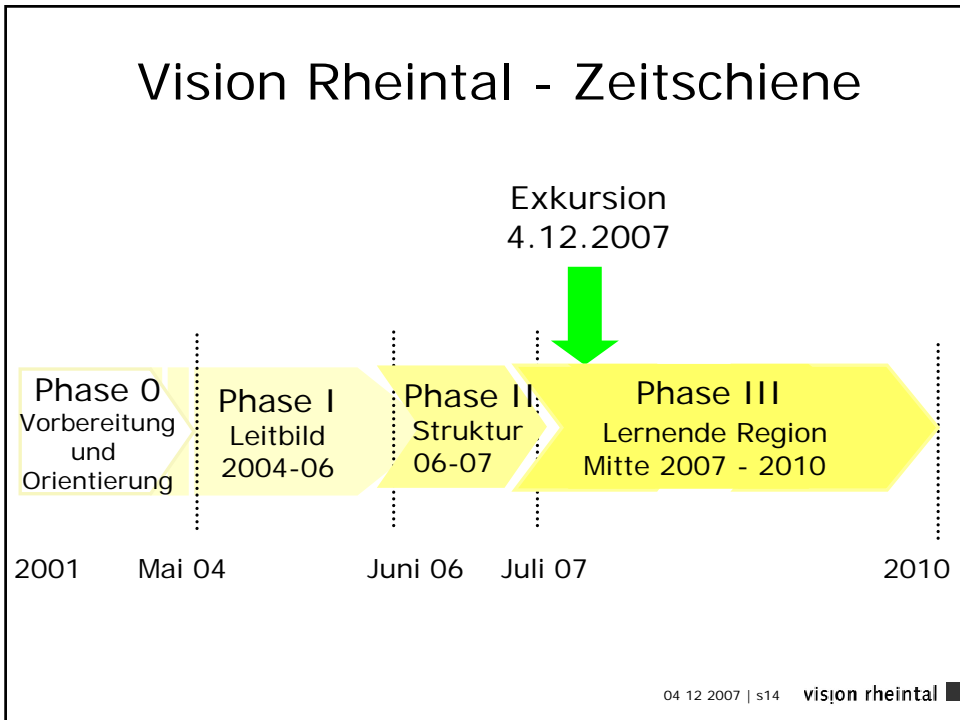
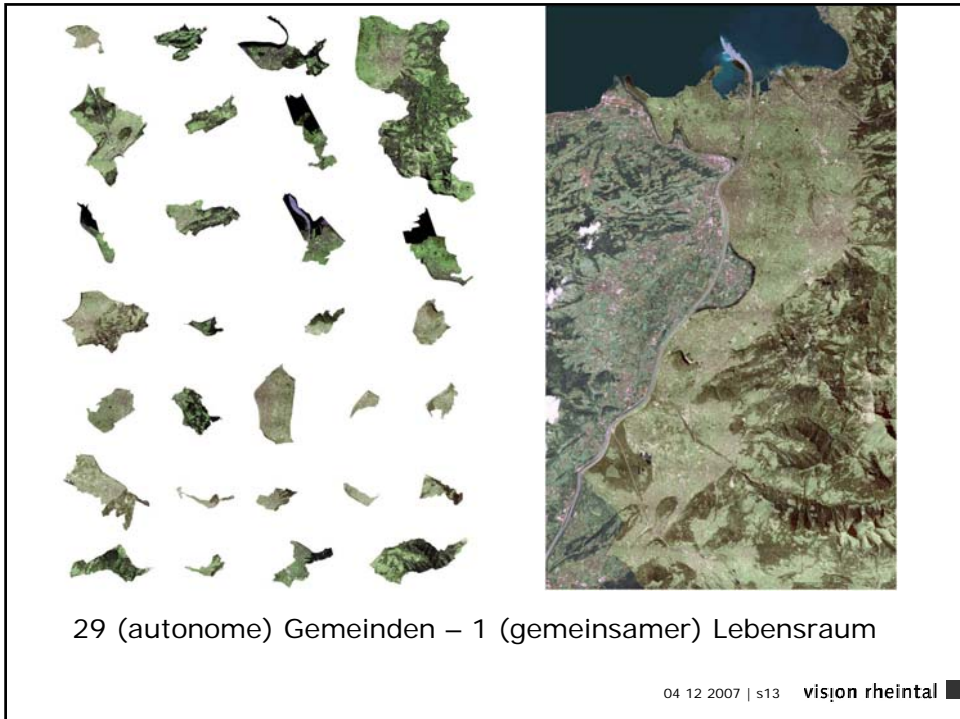


Landesgrünzone



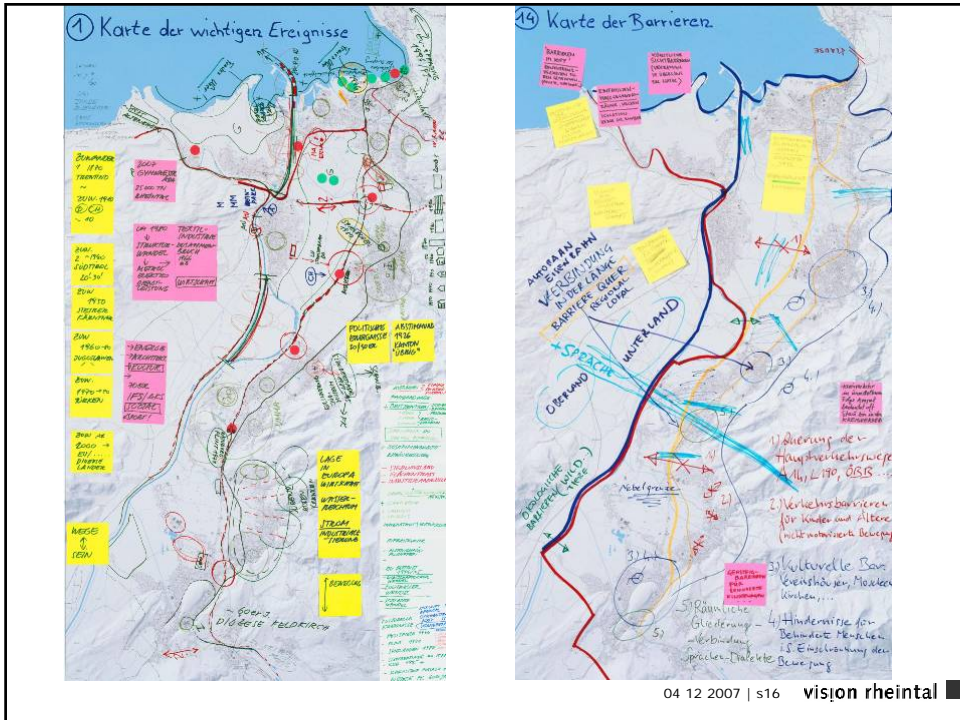
04 12 2007 | s10 vision rheintal







04 12 2007 | s15 vision rheintal



04 12 2007 | s16 vision rheintal

Leitbild

- Siedlung und Mobilität
- Freiraum und Landschaft
- Wirtschaftsstandort
- Einrichtungen d. Gemeinbedarfs
- Regionale Kooperation
- Sozio-kulturelle Entwicklung



04 12 2007 | s17 vision rheintal

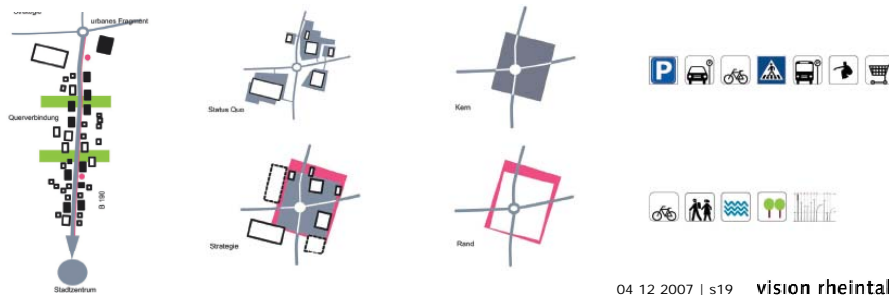
Siedlung und Mobilität

- _Weiterentwicklung Rheintales zu einem vernetzten, städtebaulich strukturierten und durchgrüntem Lebensraum
- _Siedlungsentwicklung innerhalb der bestehenden Siedlungsgrenzen – qualitätsvoller Weiterbau der Siedlungen
- _Stärkung der Siedlungskerne



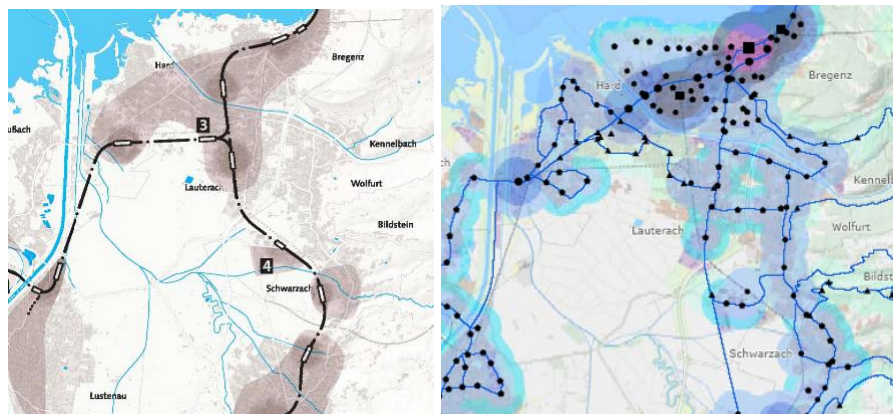
04 12 2007 | s18 vision rheintal

- _Keine neuen publikumsintensiven Großstrukturen (Einkaufszentren, Großkinos, Discotheken etc.) an und außerhalb von Siedlungsrändern
- _Einordnen und gestalterische Verbesserung von baulichen Großformen mit städtischen Angeboten
- _Regionale Beurteilung von Hochhäusern



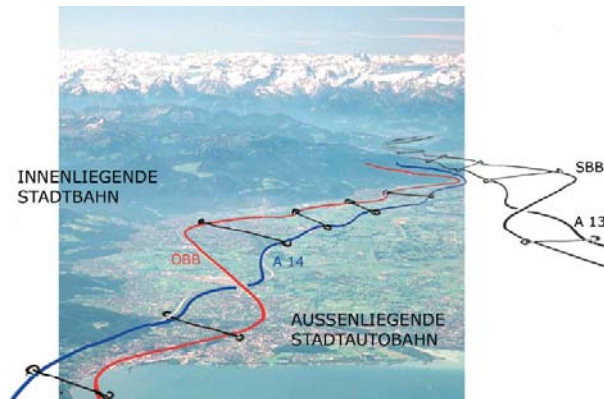
04 12 2007 | s19 vision rheintal

- _Abstimmung von Siedlungsentwicklung und Verkehr
- _Öffentlicher Verkehr mit städtischem Angebot (z.B. „Stadtbahn“)
- _Neuordnung der Parkplatzbemessung in Abhängigkeit der ÖV-Erschließung



04 12 2007 | s20 vision rheintal

- _Die *innenliegende* Stadtbahn und die *außenliegende* Stadtautobahn bilden das Grundnetz für die Mobilität und Siedlungsentwicklung
- _Landesradwege als überregionale Radverkehrsverbindungen für den Alltags- und Berufsverkehr



04 12 2007 | s21 vision rheintal

Freiraum und Landschaft

Grünes Netz Rheintal

- _Die Landschaft erzeugt Lebensraumqualität
- _Die Landschaftsstrukturen gliedern und durchgrünen den Siedlungsraum
- _Das Rheintal bietet eine flächendeckende Versorgung mit Frei- und Grünräumen
- _Die Landschaft ist zugänglich und erlebbar.



04 12 2007 | s22 vision rheintal

_Öffentliche Freiräume sind etabliert



04 12 2007 | s23 vision rheintal

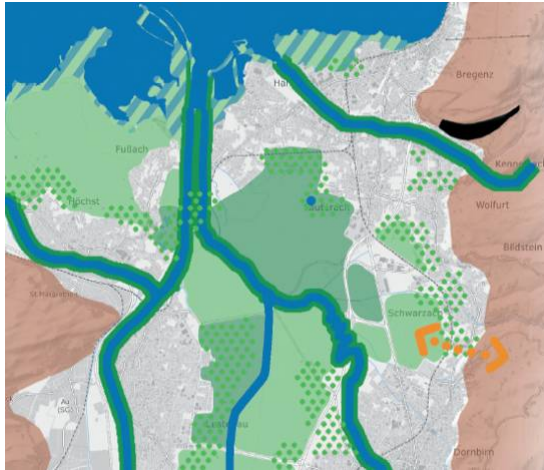
_Die verbrauchernahe Landwirtschaft bildet die Grundlage für die Kulturlandschaft Rheintal. Natur und Erholung überlagern die Produktionsfunktion.

_Landesgrünzone als wichtige Grundlage. Sparsamer Umgang mit Grund und Boden.



04 12 2007 | s24 vision rheintal

_Die Landschaft bildet ein grünes Netz für Natur, wichtige Lebensräume für Tiere und Pflanzen sind miteinander vernetzt.



04 12 2007 | s25 vision rheintal

_Die Gewässer erhalten mehr Raum.



04 12 2007 | s26 vision rheintal

Wirtschaftsstandort

- _Erhaltung und Weiterentwicklung optimaler Voraussetzungen für den Produktionsstandort
- _Schaffung der Voraussetzung zur Bereitstellung von Grundflächen zur betrieblichen Expansion
- _Förderung regionaler Vernetzung und Unternehmenskooperation
- _Optimale Infrastruktur erhöht die Standortattraktivität



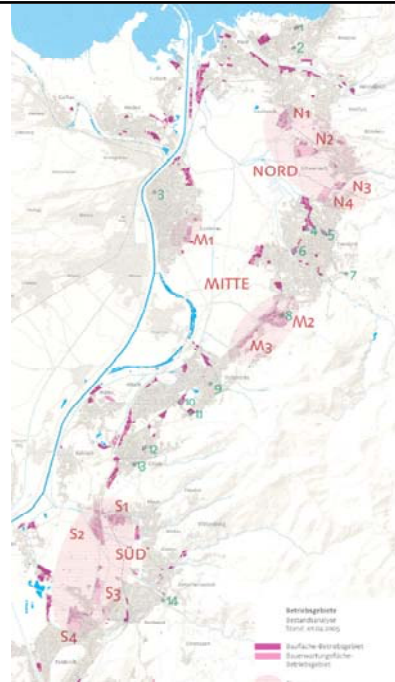
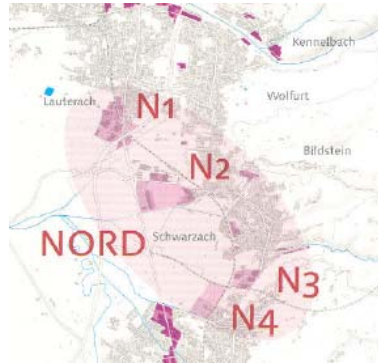
04 12 2007 | s27 vision rheintal

Sicherung und Entwicklung hochwertiger Betriebsstandorte auf Basis räumlicher Gesamtkonzepte - städtebauliche, architektonische, landschaftsgestalterische Qualitäten, gute Anbindung an Schiene und Straße



04 12 2007 | s28 vision rheintal

Ausgewählte Planungsräume regionaler Betriebsgebiete mit Entwicklungspotential



04 12 2007 | s29 vision rheintal



Rheintal Mitte

04 12 2007 | s30 vision rheintal



Räumliches Entwicklungskonzept amKumma



04 12 2007 | s31 vision rheintal

Lustenau – Visionen für das Zentrum



Ziel ist es, einen vitalen Ortskern mit Geschäften, Gastronomie, Dienstleistungen, kulturellen Treffpunkten und Wohnungen zu schaffen.



04 12 2007 | s32 vision rheintal

Frödischtalholz – Vision konkret



Gemeinsame
Hackgutlagerhalle der
Agrargemeinschaften
Sulz und Röthis.



04.12.2007 | s33 vision rheintal

Schilift Furx

Betrieb des Schilifts in
Furx durch mehrere
Vorderlandgemeinden



04.12.2007 | s34 vision rheintal

Villa Kamilla

- _für Kinder von 1,5 bis 10 Jahre
- _Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- _Unterstützung der Familien
- _ganzjährig, ganztags (Mo – Fr von 07.30 bis 17 Uhr), flexibel
- _pädagogische Betreuung
- _215 m² im Sozialzentrum Vorderland
- _Ferienprogramm
- _4 Betreuerinnen = 2,55 Stellen



04 12 2007 | s35 vision rheintal

Rheintalkonferenz

→ ein beratendes Gremium von Land **und** Gemeinden!



Regionaler Kontrakt Rheintal

Das Land Vorarlberg und die Gemeinden Altach, Bildstein, Bregenz, Dornbirn, Feldkirch, Fraxern, Fußach, Gaißau, Götzis, Hard, Höchst, Hohenems, Kennelbach, Klaus, Koblach, Lauterach, Lochau, Lustenau, Mäder, Meiningen, Rankweil, Röthis, Schwarzach, Sulz, Übersaxen, Viktorsberg, Weiler, Wolfurt und Zwischenwasser tragen gemeinsam Verantwortung für das Vorarlberger Rheintal und bekräftigen ihre Bereitschaft zur Zusammenarbeit.

Art. 1: Land und Gemeinden führen gemeinsam das Projekt Vision Rheintal weiter.

Art. 2: Das erarbeitete Leitbild ist „Richtschnur“ des Handelns.

Art. 3: In der räumlichen Entwicklung und in der Gemeindezusammenarbeit ist das Rheintal eine lernende Region.

Art. 4: Das Land und die Gemeinden streben offene, in der Beteiligung nicht ausschließende Prozesse an.

Art. 5: Die Rheintalkonferenz betreibt die Zusammenarbeit. Die Regeln werden gemeinsam entwickelt.

Ausblick

- _ Erarbeitung einer tragfähigen Struktur für die Rheintalkonferenz
- _ Klärung der Struktur für das Management regionaler Themen
- _ Unterstützung und Vernetzung der Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden
- _ Verankerung der Erkenntnisse von v! in möglichst vielen Köpfen

television rheintal

An 34 Standorten in den Vorarlberger Rheintalgemeinden finden sie mannshohe Tafeln mit Sichtfenstern und erklärenden Texten. Sie machen Werte, Ideen aber auch Probleme und Lösungsmöglichkeiten von vision rheintal anhand konkreter Blickfelder sichtbar. vision rheintal ist ein Leitbild für die räumliche Entwicklung des Vorarlberger Rheintales und die regionale Zusammenarbeit der Gemeinden. Ziel ist, die Lebensqualität in dieser Region für die Zukunft zu sichern. www.vision-rheintal.at



television 27/34 Bildstein (Schule)

Gewollt auffällig platziert

Die Wallfahrtskirche Zu Unserer Lieben Frau Mariä Heimsuchung hat dramatische Fernwirkung ins untere Rheintal. Der Weg nach oben zur Kirche ist ein spirituelles Erlebnis und belohnt den Pilger mit einem erhabenen Ausblick auf das Tal.

television rheintal

An 34 Standorten in den Vorarlberger Rheintalgemeinden finden sie mannshohe Tafeln mit Sichtfenstern und erklärenden Texten. Sie machen Werte, Ideen aber auch Probleme und Lösungsmöglichkeiten von vision rheintal anhand konkreter Blickfelder sichtbar. vision rheintal ist ein Leitbild für die räumliche Entwicklung des Vorarlberger Rheintales und die regionale Zusammenarbeit der Gemeinden. Ziel ist, die Lebensqualität in dieser Region für die Zukunft zu sichern. www.vision-rheintal.at



television 26/34 Rankweil (Bahnhofstrasse)

Arbeit und Familie unter einen Hut bringen

Vor allem für die hohe Zahl an Alleinerzieherinnen sind flexible Möglichkeiten der Kinderbetreuung essentiell, um Kindererziehung und Erwerbstätigkeit zu verbinden. Dabei helfen beispielsweise Zusatzangebote in Kindergärten wie Mittagessen oder längere Betreuung am Nachmittag.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

vision rheintal
Raum kommunizieren planen